TOP: öffentlich

Ausführungsplanung: 3. Bauabschnitt, Abdichtung des Kanals in der Krummenohler Straße mittels Inliner

Beratungsfolge:

Datum	Gremium
22.05.2019	Betriebsausschuss Stadtwerke

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt diese, die Maßnahme so weiter zu betreiben, dass die Ausschreibung und ggf. die Vergabe der Baumaßnahme im Jahr 2019 erfolgen kann. Der Bau soll dann im Frühjahr 2020 stattfinden.

Bearündung:

Der Aggerverband berichtete den Stadtwerken über erhebliche Probleme beim Betrieb der Kläranlage Krummenohl. Bei stärkeren Regenereignissen führten erhöhte Zulaufmengen wiederholt zu Überflutungen der Anlage. Daraufhin durchgeführte Untersuchungen des Kanalsystems ergaben, dass durch Kanalschäden im Hauptsammlersystem, insbesondere im Bereich der Agger-Unterquerung, erhebliche Fremdwassermengen in den Kanal eindringen. Außerdem wurde bei Regenwetter dem Kanal Oberflächenwasser zugeführt, da auch unterhalb der letzten Entlastung vor der Kläranlage (Regenüberlaufbecken E 11, Oberagger) die Gebietsentwässerung im Mischsystem erfolgt.

In den Jahren 2016 und 2017 erfolgten zur Sanierung der o. g. Problematik bereits zwei Bauabschnitte, in denen die Umwandlung von Mischsystem in ein Trennsystem erfolgte. Ein dritter Bauabschnitt, Abdichtung des Hauptsammlers mittels Inliner soll jetzt anschließen. Da der Hauptsammler, bis zum Schneckenpumpwerk der Kläranlage Krummenohl, Undichtigkeiten aufweist, soll dieser auch auf dem Kläranlagengelände saniert werden. Die Kosten für die Sanierung auf dem Kläranlagengelände übernimmt der Aggerverband. Hierüber wird eine Verwaltungsvereinbarung geschlossen. Außerhalb der Kläranlage gehen die Kosten zu Lasten der Stadtwerke.

Die Gesamtkosten für den dritten Bauabschnitt, Abdichtung des Hauptsammler mittels Inliner, werden laut planendem Ingenieurbüro auf ca. 225.000 € (Stand Mai 2017) geschätzt. Aufgrund der Erfahrungen hinschlicht der Entwicklung der Baupreise wurden im WP 2019 Mittel in Höhe von 400.000 € eingestellt.